St. Marien-Hospital
DÜREN

Akademisches Lehrkrankenhaus
der RWTH Aachen

KONTAKT

Kinderschutzgruppe der Kinderklinik
am St. Marien-Hospital Düren
Kinderklinik
Hospitalstr. 44
52353 Düren

Kontakt zur Kinderschutzgruppe über
die Kinderambulanz: 02421 805-6395

Parkplätze stehen im Parkhaus zur Verfügung, das sich in der Birkenallee, der Verlängerung der Hospitalstraße, befindet.

Scan mich für
Google-Maps

KINDERSCHUTZGRUPPE

Für Kinder – gegen Misshandlung, Vernachlässigung und sexualisierte Gewalt

DIE KINDERSCHUTZGRUPPE DÜREN AM ST. MARIEN-HOSPITAL

UNSERE AUFGABE

In der Kinderschutzgruppe am St. Marien-Hospital Düren sind wir Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche bei Verdacht auf Vernachlässigung, Misshandlung und sexualisierte Gewalt. Wir diagnostizieren, dokumentieren, beraten und vernetzen.

Im Zentrum unserer Tätigkeit stehen die Bedürfnisse der Kinder. Ihr Schutz ist unsere wichtigste Aufgabe.

In der Kinderschutzgruppe arbeiten Ärztinnen und Ärzte, Pflegefachkräfte, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Psychologinnen und Psychologen aus verschiedenen Abteilungen des St. Marien-Hospitals zusammen: Kinderklinik, Sozialpädiatrisches Zentrum, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Gynäkologie, Chirurgie und Radiologie. Dies bedeutet, dass wir auf die Expertise verschiedenster Fachkräfte zurückgreifen können.

Wir wissen, dass unsere Befunde von großer Bedeutung für jedes einzelne von uns betreute Kind sind. Deshalb erfordert unsere Arbeit eine hohe Qualität und Fachlichkeit.

Wir arbeiten auf Grundlage der S3+-Leitlinie Kinderschutz und sind akkreditierte Kinderschutzgruppe der Deutschen Gesellschaft für Kinderschutz in der Medizin (DGKiM).

Niedergelassene Kinderärztinnen und Kinderärzte, Jugendämter, Polizei und Rechtsmedizin sind für uns wichtige Kooperationspartner. Wir sind sowohl regional als auch überregional vernetzt und bieten bei Bedarf Fortbildungen und Beratungen für Fachkräfte an, die bei ihrer Arbeit mit Kindeswohlgefährdung konfrontiert sind.

WER KANN SICH AN DIE KINDERSCHUTZGRUPPE DÜREN WENDEN?

- Ärzte und Ärztinnen
- Jugendämter
- Eltern / Sorgeberechtigte
- Betroffene Kinder und Jugendliche
- Strafverfolgungsbehörden

Lehrer/-innen, Erzieher/-innen und Verwandte wenden sich bitte an das Jugendamt ihrer Stadt oder Gemeinde.

Bei akuter Gefährdung kann grundsätzlich jeder mit der Kinderschutzgruppe Kontakt aufnehmen.